

Am Samstag, den 07.06, und am Mittwoch, den 25. Juni 2014, bleiben die Bibliotheken der Stadtbibliothek Berlin-Mitte geschlossen.

Für Bestellungen, Verlängerungen und Recherchen steht die Website des Verbundes der Öffentlichen Bibliotheken von Berlin [www.voebb.de](http://www.voebb.de) zur Verfügung.

### Wir sind Fußball

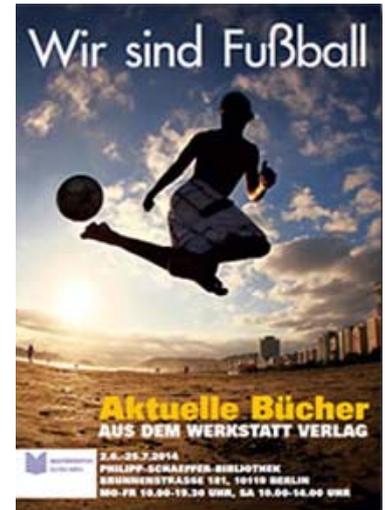
Vom **02.06.- 25.07.2014** stellt der **Verlag Die Werkstatt** in der **Philipp-Schaeffer-Bibliothek** Bücher zum Thema Fußball aus. Es können u.a. Vereinsbücher zur Bundesliga, zur Fan- kultur, Stadionbücher, Biografien über Persönlichkeiten des Fußballsports, zur Fußballgeschichte und natürlich auch zum aktuellen Thema Fußballweltmeisterschaft angesehen und ausgeliehen werden.

Der **Verlag Die Werkstatt** wurde im Sommer 1981 in Göttingen gegründet. Zunächst erschienen Sachbücher und pädagogische Literatur zu Umwelt- und Friedenthemen, z.B. in Zusammenarbeit mit Organisationen wie Greenpeace.

1992 begann der Verlag mit der Herausgabe von Fußballbüchern, die seither den Schwerpunkt des Programms ausmachen. Auch Titel zu anderen Sportarten erscheinen regelmäßig.

1998 startete ein kulinarisches Buchprogramm mit der Schwerpunktreihe „Gerichte und ihre Geschichte“ sowie Ratgebern für Genießer.

<http://www.werkstatt-verlag.de>



© Werkstatt Verlag

### Brazil 2014 - Die WM im Land der Fußball-Verrückten

Am **Mittwoch, dem 11. Juni 2014** um **20.00 Uhr** wird **Bernd Wulffen** in der **Philipp-Schaeffer-Bibliothek** sein Buch „Brazil 2014 - Die WM im Land der Fußball-Verrückten“ vorstellen, das er zusammen mit der ZDF Journalistin Katrin Müller-Hohenstein verfasst hat.

Die Fußball-Weltmeisterschaft 2014 findet in einem Land statt, das dem Spiel mit dem Ball huldigt wie kaum ein anderes. In Brasilien fiebern Millionen mit ihrer „Seleção“ mit, jedes Spiel wird auf mehreren TV-Kanälen und in diversen reinen Sport-Tageszeitungen bis ins Kleinste seziiert und diskutiert, ehemalige Spieler nutzen ihre Profikarriere als Sprungbrett ins Parlament – der Fußball steht in der brasilianischen Gesellschaft nicht am Rand, sondern in der Mitte.

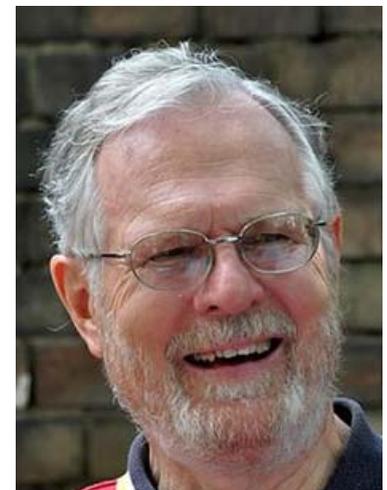
Katrin Müller-Hohenstein und Bernd Wulffen zeigen, wie eng in Südamerikas größtem Staat Politik, Gesellschaft und nationales Selbstverständnis an den Fußball geknüpft sind. Sie erzählen die Geschichte des brasilianischen Fußballs von seinen Anfängen Ende des 19. Jahrhunderts bis heute. Dabei gehen sie auf die fünf brasilianischen Weltmeistertitel ein, stellen die großen Klubs und ihre Spieler vor, porträtieren die großen Nationaltrainer, den Frauenfußball und vieles mehr. Alle WM-Spielorte werden vorgestellt, die brasilianische Geschichte und die deutsche Einwanderung nach Brasilien sind jeweils Thema eines eigenen Exkurses. Abgerundet wird das Buch durch aktuelle Interviews mit Oliver Kahn und mit dem DFB-Präsidenten Wolfgang Niersbach.

Die Autoren führen ihre Leser wie zwei Reiseführer in die Welt des brasilianischen Fußballs und alles, was ihn umgibt. Nicht zuletzt erklären sie Hintergründe für die massiven sozialen Proteste angesichts des Confed Cups im Juni 2013.

Die Autoren führen ihre Leser wie zwei Reiseführer in die Welt des brasilianischen Fußballs und alles, was ihn umgibt. Nicht zuletzt erklären sie Hintergründe für die massiven sozialen Proteste angesichts des Confed Cups im Juni 2013.

**Bernd Wulffen** war als Diplomat in vielen Ländern, zuletzt auf Kuba, als Botschafter tätig und unternahm zahlreiche Reisen nach Brasilien. Seit 2005 lebt er in Berlin und in San Miguel de Tucumán (Argentinien). Sein Vortrag ist spannend für Fußballbegeisterte, aber auch für alle, die mehr über Brasilien erfahren wollen.

Mit freundlicher Unterstützung des Verlages Die Werkstatt. Eintritt frei.



Bernd Wulffen ©Genealogist

Das Buch gib zurück, den Inhalt kannst du behalten.

© Manfred Hinrich (\*1926), Dr. phil., deutscher Philosoph, Philologe, Lehrer, Journalist, Kinderliederautor, Aphoristiker und Schriftsteller

## Architektur und Schule



©Architektenkammer Berlin

Ein Projekt der Architektenkammer Berlin in der Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Am **Dienstag**, den **10. Juni 2014**, von **15.30-18.00 Uhr** laden die Architektinnen Claudia Liem und Kerstin Meretz Kinder, die Lust am bauen haben, in die **Philipp-Schaeffer-Bibliothek** ein. Es werden Konstruktionen aus Papier gebaut. Je höher desto besser!

Versuchen, Verwerfen, Unmögliches ausprobieren.

Im Anschluss an den Projekttag bleibt bis zum 27. Juni 2014 ein Aktionstisch stehen, der Besucherkinder dazu einlädt weiterzubauen.

Die Aktion findet im Rahmen der Ausstellung Architektur und Schule statt. Diese Initiative der Berliner Architektenkammer trägt seit 15 Jahren dazu bei, dass Kinder und Jugendliche – die Stadtnutzer und Bauherren von morgen – ihre gebaute Umwelt bewusster wahrnehmen. Architektinnen und Architekten gehen dafür ehrenamtlich an Berliner Schulen und führen dort Workshops durch. Wie vielfältig diese Projekte sind, kann man in der jährlichen Wanderausstellung sehen, die ab dem 2. -27. Juni 2014 in der Kinderbibliothek der Philipp-Schaeffer-Bibliothek zu sehen ist.

## viva literatura!



Mari Takács ©privat

Festival der Kinderliteraturen aus Mittel- und Osteuropa in der Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Mit mehreren Workshops für Grundschulklassen sind die Philipp-Schaeffer-Bibliothek und die Bibliothek am Luisenbad am Festival viva literatura!, das vom 15.-20. Juni 2014 stattfindet, beteiligt.

Die Illustratoren Mari Takács aus Ungarn und Damijan Stepančič aus Slowenien werden hier zu Gast sein. Anmeldung unter: [nickel@kulturkind-berlin.de](mailto:nickel@kulturkind-berlin.de) oder Tel.: 43 66 83 85.

Mari Takács, geb. 1971, studierte an der Universität für Kunst und Design in Budapest. Sie arbeitete zehn Jahre in einer Werbeagentur, bevor sie sich dem Illustrieren von Kinderlyrik, Märchen und Kindersachbüchern zuwandte. Ihr Stil ist dabei ebenso vielfältig wie die Bandbreite der von ihr illustrierten Texte: Sie erscheinen mal kindlich-verspielt, mal comicartig und grafisch. Durch den Verzicht auf Details bieten ihre Werke dabei Raum für den Geschichtenerzähler und eignen sich besonders zur „Aufführung“ im Rahmen von Lesungen. Zu Ihren Auszeichnungen zählen u.a. der IBBY-Preis für das Kinderbuch des Jahres 2007 und der ungarische Best Book Award 2005 und 2008. Bislang sind ihre Bücher vor allem in Ungarn, aber auch in Frankreich und Polen erschienen.  
<http://www.marilandblog.blogspot.hu/>

Damijan Stepančič, geb. 1969, erhielt seine Ausbildung an der Akademie der schönen Künste in Ljubljana und gilt als einer der vielseitigsten Illustratoren und Comiczeichner seines Landes. Er hat Anthologien der beiden wichtigsten Kinder-Lyriker Sloweniens, Tone Pavček und Saša Vegri, illustriert, veröffentlicht aber auch eigene Bücher. 2008 erhielt er für die Illustration von Peter Svetinas „Antons Zirkus“ den Best Designed Slovenian Book Award der Buchmesse Sloweniens. <http://www.zalozbamis.com/en/author/damijan-stepancic-2/>

Die Kinderliteratur Mittel- und Osteuropas ist im deutschsprachigen Raum bis heute nur wenig bekannt, doch es gibt viel zu entdecken: großartige Illustrationen, zauberhafte Erzählungen, wundersame Märchen, originelle Kinderlyrik und exzellente Kinderliteratur.

kulturkind e.V. möchte diese kulturelle und künstlerische Vielfalt der Kinderliteratur und Illustrationskunst erlebbar machen und veranstaltet erstmals im Juni 2014 das Festival viva literatura! Kinderliteraturen Mittel- und Osteuropas“. <http://www.viva-literatura.com/>

### Philipp-Schaeffer-Bibliothek

Brunnenstr. 181, 10119 Berlin

Tel.: 9018 2 4444 | E-Mail: [schaeffer@stb-mitte.de](mailto:schaeffer@stb-mitte.de)

U8 Rosenthaler Platz; Tram M1, M8, 12; Bus 240



[www.voebb.de](http://www.voebb.de)



Wir bringen Medien in Bewegung

## Slowenische Woche in der Bibliothek am Luisenbad

Im Rahmen von **viva literatura!**, dem ersten Festival der Kinderbuchkunst aus Mittel- und Osteuropa, findet in der **Bibliothek am Luisenbad** in Kooperation mit der **Slowenischen Botschaft** vom 16.6. bis 20.6.2014 eine Slowenische Woche statt. Zum Auftakt führt am **Montag**, den **16.6.2014** um **10.00 Uhr** die slowenische Botschafterin **Martha Kos** in die Kultur und Geschichte Sloweniens ein. Dabei wird auch die Ausstellung eröffnet, die Bilder von slowenischen Kindern zeigt, die sich mit dem Thema 10 Jahre Slowenien in der EU beschäftigt haben. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Kinder und Erwachsene herzlich eingeladen.

Der von **viva literatura!** eingeladene slowenische Illustrator **Damijan Stepančič**, gibt an drei Tagen Illustrationsworkshops für Schulklassen, die bereits ausgebucht sind.

Neben seiner künstlerischen Tätigkeit engagiert sich Damijan Stepančič bei Illustrationsworkshops für Kinder.

Am **Mittwoch**, den **18.6.2014** um **18.00 Uhr** richtet der Slowenische Kulturverein Periskop im Puttensaal der Bibliothek am Luisenbad eine Gedenkveranstaltung mit Filmvorführung, Konzert und Lesungen für die verstorbene Slowenische Schriftstellerin und Journalistin **Maruša Krese** aus. Eintritt frei.

Der Slowenische Liedermacher, Kinderbuchautor und Illustrator **Martin Marion** erzählt und singt am **Freitag**, den **20.6.2014** um **10.00 Uhr** für Kinder von einem Drachen, der Ljubljana erkundet.

### Bibliothek am Luisenbad

Travemünder Str. 2/Ecke Badstraße, 13357 Berlin  
Tel.: 9018 4 5610, E-Mail: [luisenbad@stb-mitte.de](mailto:luisenbad@stb-mitte.de)  
U8 Pankstraße, U8+9 Osloer Straße

Gäste mit Kommunikations- bzw. Assistenzhilfebedarf melden diesen bitte unter der Telefonnummer 030-901824412 oder per Email an [oeffentlichkeitsarbeit@stb-mitte.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@stb-mitte.de) an

## Mörder, Maden und Ermittler

Der Militzke Verlag zeigt in der Stadtbibliothek Berlin-Mitte Bücher über wahre Verbrechen

Bis zum **20. Juni 2014** präsentiert der **Militzke Verlag** im **Krimisalon der Bruno-Lösche-Bibliothek** aus seinem umfangreichen Repertoire 50 ausgewählte Bücher über wahre Verbrechen.

Mit Hans Pfeiffer fängt alles an: Als 1994 im **Militzke Verlag** sein erstes Buch erscheint, das über authentische Verbrechen und ihre Aufklärung in der DDR berichtet, ist das Interesse derart groß, dass zahlreiche Nachauflagen gedruckt und umgehend weitere Bände mit seinen Berichten publiziert werden, die alsbald vergriffen sind. Das krimiefahrene Lesepublikum will wissen, wie im wirklichen Leben ermittelt wird und seinen angelesenen „Sachverstand“ testen – das True-Crime-Programm des Verlages ist geboren.

Rasant wächst die Zahl der Publikationen dazu: Erfahrenen Kriminalhauptkommissare beschreiben authentische Verbrechen und ihre Aufklärung aus der Sicht der Ermittler. Führende Rechtsmediziner veröffentlichen spektakuläre bis ungläubliche Fälle, die nur durch die verfeinerten Methoden der Spezialisten am Seziertisch aufgeklärt werden konnten. Ergänzend entstehen Sachbücher und Bildbände über die wahren Methoden der Rechtsmedizin, die neben der fachlichen Seite auch Gedanken, Gefühle und Motive derer, die dort arbeiten, aufzeigen. Selten wird Fachwissen so spannend, verständlich und vielfältig dargestellt. Wer das gelesen hat, belächelt so manchen Fernsehkrimi.

Das Programm erweitern zahlreiche Sachbücher zu berühmt-berüchtigten Verbrechen und Verbrechen sowie jene, die die Methoden der Staatssicherheit der DDR rekonstruieren.

Genau recherchiert, räumen sie mit vielen Gerüchten auf.

Es kribbelt in den Händen, wenn man Titel wie „Mörder, Maden und Ermittler“, „Er hätte weiter gemordet“, „115 Messerstiche“, „Mehr werdet ihr nicht finden“, „... und Tote reden doch“, „Der Mitternachtsmörder“, „Oslo Utøya“, „Der Feind in meinem Haus“ und „Vertuschte Verbrechen“ liest – oder etwa nicht?

<http://www.militzke.de/sachbuch/authentische-kriminalfaelle>

Der **Krimisalon** der **Bruno-Lösche-Bibliothek** – einzigartig in Berlin – bietet seit 2008 über 6.000 Krimis zum Schmökern und zum wohligen Schauern. Neben Klassikern von Agatha Christie oder Sir Arthur Conan Doyle und Büchern von populären deutsch- und fremdsprachigen Autoren sind auch zahlreiche Titel weniger bekannter Schriftsteller im Angebot. Außerdem können mehr als 400 „kriminelle“ Hörbücher, über 200 Kriminalfilme auf DVD sowie konventionelle und elektronische Detektiv- und Krimi-Spiele (für PC, Wii- und Nintendo DS-Konsolen) ausgeliehen werden.

### Bruno-Lösche-Bibliothek

Perleberger Str. 33, 10559 Berlin  
Tel.: 9018 3 3025 | E-Mail: [loesche@stb-mitte.de](mailto:loesche@stb-mitte.de)  
U9 Birkenstr.; S Westhafen; Bus M27, 123

viva  
literatura!

©viva literatura



VELEPOSLANIŠTVO REPUBLIKE SLOVENIJE  
BOTSCHAFT DER REPUBLIK SLOWENIEN

©Botschaft der Republik Slowenien



©Militzke Verlag

## Gesundheit beginnt im Kopf

Bis zum **04.07.2014** präsentiert in der Bibliothek am Luisenbad der **Kohlhammer Verlag**, der zu den größten wissenschaftlichen Verlagen in Deutschland zählt, aktuelle Patientenratgeber aus der Reihe „Rat und Hilfe“.  
<http://www.kohlhammer.de>



©Kohlhammer Verlag

## Bücher für Groß und Klein

**02.06.-25.07.2014**

Der **aracari Verlag** präsentiert in der Bibliothek am Luisenbad sein Buchprogramm für Kinder: Bücher, die sich auszeichnen durch die Vielfalt authentischer Geschichten, literarisch erzählt und künstlerisch anspruchsvoll illustriert.  
<http://www.aracari.ch/>



**aracari**verlag

©aracari Verlag

## Fußball trifft Kultur

Eine Kooperation zwischen dem S. Fischer Verlag, der S. Fischer Stiftung, Hertha BSC und der Bibliothek am Luisenbad macht 65 Schülerinnen und Schüler zu Siegern

„Dürfen wir die Bücher behalten?“, fragt die elfjährige Mascha im neongrünen Fußballtrikot bei der Veranstaltung „Anpfiff für die Fußball-Haie“. Sie ist eine von 65 Schülerinnen und Schülern, die am 29.4.2014 in der Bibliothek am Luisenbad bei einem ungewöhnlichen Zusammenprall von Ball und Buch dabei war. Im Rahmen des Projekts „Fußball trifft Kultur in Berlin“ der S. Fischer Stiftung lauschten die Kinder zuerst Andreas Schlüter und Irene Margil, die aus ihrer neuen Reihe *Fußball-Haie (Fischer KJL)* lasen. Danach wurden 12 Teams mit Trikots, Proviant und Aufgabenzettel ausgestattet. Während sechs Teams sich im Fußball-Käfig hinter der Bibliothek mit dem ehemaligen Hertha-Jugendtrainer Zeljko Ristic beim Fußball erprobten, sammelten die anderen Punkte in der Bibliothek bei Quiz, Ratespiel und bei einer Autorenbefragung. Danach wurden die Schauplätze gewechselt, sodass am Ende alle gleichermaßen geistig und körperlich auf ihre Kosten kamen. Und das Beste: Nicht nur Mascha, alle Kinder durften am Ende die Bücher und die Trikots wirklich mit nach Hause nehmen!



©Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer Webseite unter [www.stadtbibliothek-mitte.berlin.de](http://www.stadtbibliothek-mitte.berlin.de)

### IMPRESSUM

Amt für Weiterbildung und Kultur  
Mathilde-Jacob-Platz 1  
10551 Berlin

Redaktion: Katrin Rosemann  
Tel.: 9018 24412  
[Katrin.rosemann@ba-mitte.berlin.de](mailto:Katrin.rosemann@ba-mitte.berlin.de)

Ditmar Sorrer  
Tel.: 9018 24416  
[ditmar.sorror@ba-mitte.berlin.de](mailto:ditmar.sorror@ba-mitte.berlin.de)

Newsletter bestellen/abbestellen unter:  
[www.berlin.de/citybibliothek/newsletter/](http://www.berlin.de/citybibliothek/newsletter/)